Ein schlagkräftiges Themenpaket

GETEC RECHNET MIT 10.000 BESUCHERN UND VERGIBT AWARD

Die Messe Gebäude.Energie.Technik (GETEC) hat sich in den vergangenen zehn Jahren als führende Fach- und Bauherrenmesse in Deutschlands Südwesten etabliert. Mit rund 10.000 Besuchern rechnen die Veranstalter, die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH (FWTM) und die Solar Promotion GmbH, vom 17. bis 19. Februar. Gemeinsam mit der parallel stattfindenden IMMO-Messe (siehe Beitrag auf Seite 10) stellt die GETEC ein schlagkräftiges Themenpaket dar. „Bauhandwerk und Immobilienwirtschaft parallel zueinander abzubilden, ist ein Angebot, mit dem wir uns deutlich von anderen Messestandorten abheben", sagt FWTM-Chef Daniel Strowitzki. Auch der baden-württembergische Umweltminister Franz Untersteller wird kommen.

Mehr als 220 Aussteller präsentieren bei der Jubiläumsausgabe Produkte und Dienstleistungen, zudem gibt es – bei der Freiburger Messe Standard – ein hochwertiges und kostenfreies Rahmenprogramm. Die Besucher können sich über Gebäudehülle, Heizungslösungen, Anlagentechnik und regenerative Energien informieren – von der Technik, über gesetzliche Vorschriften, bis zu den Fördermöglichkeiten. Die energetische Sanierung kann den Energieverbrauch eines Gebäudes im Einzelfall um bis zu 90 Prozent reduzieren. Das vermittelt das Sanierungsmobil von Zukunft Altbau, das 2017 Station auf der GETEC macht. Es zeigt anschaulich die wichtigsten Energietechniken für zukunftsfähige Altbauten. Besucher können sich im Mobil anhand verschiedener Thementafeln über moderne Heizsysteme und Solaranlagen oder Lüftungsanlagen inklusive Wärmerückgewinnung informieren. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau liefert anschaulich und firmenneutral alles Wissenswerte rund um die energetische Sanierung von Gebäuden.

Qualifizierte Energieexperten unternehmen Messerundgänge, Produkt- und herstellerneutrale Impuls-Beratungen* gibt es am Marktplatz Energieberatung. „Er zeigt sich mit den insgesamt 4532 Beratungen der Jahre 2008 bis 2016 immer wieder als Messe-Herzstück, der genau den Nerv der Messebesucher trifft. Das unterstreichen die hohen Zustimmungs- und Zufriedenheitswerte in unseren regelmäßigen Befragungen", so Markus Elsässer, Geschäftsführer von Solar Promotion. Über 90 Prozent der Messebesucher, die den kostenfreien Service wahrgenommen haben, gaben an, dass ihre Erwartungen erfüllt wurden.

Anlässlich des Jubiläums loben die Veranstalter erstmals den mit 5400 Euro dotierten GETEC Award aus. Hier werden der beste energetische Neubau und die beste energetische Sanierung aus dem Regierungsbezirk Freiburg prämiert. Umweltminister Untersteller wird die Sieger am 17. Februar bei der Eröffnung auszeichnen.

Der 2017er Jahrgang der GETEC präsentiert erneut aktuelle Entwicklungen, Markttrends und Innovationen beim energieeffizienten Modernisieren, Sanieren und Bauen, gesundem Wohnen sowie erneuerbaren Energien und Elektro-Mobilität. Er bietet umfassende Informationen für private und gewerbliche Bauherren, Immobilienbesitzer und Bauträger, Architekten, Planer und Energieberater – und zudem drei Sonderflächen: „Leben ohne Barrieren", „Strom erzeugende Heizungen – Mini-Blockheizkraftwerke (BHKW)" sowie „Elektromobilität, Ladeinfrastruktur und Speichertechnologien", das vom Cluster Green City Freiburg präsentiert wird.

Am 16. und 17. Februar gibt es zudem den 7. Kongress „Energieautonome Kommunen". Bei Vorträgen im Plenum, Networking-Fachforen und Messerundgängen tauschen sich Fachleute über die Chancen und Herausforderungen von Städten und Gemeinden aus, aktiv die regionale Energiewende voranzutreiben.

bar

Infos:

** Anmeldungen sind noch bis 16. Februar unter www.getec-freiburg.de oder unter Tel. 0761 791 77 0 möglich. Wenn es noch freie Plätze gibt, können die Besucher auch am Marktplatz Energieberatung Termine vereinbaren. Der Eintritt kostet 7 Euro pro Tag im Vorverkauf, ansonsten 10 Euro.*

www.getec-freiburg.de

Foto: © Solar Promotion GmbH